

**1. Satzung zur Änderung der Neufassung
der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die öffentliche Wasserversorgung
des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Blankenfelde-Mahlow (WAZ)
vom 20.11.2012**

Aufgrund der §§ 2 und 3 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18.12.2007 (GVBl. I S. 286), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 13.03.2012 (GVBl. I S. 3), der §§ 8 Abs. 4 und 15 Abs. 1 Nr. 2 des Gesetzes über die Kommunale Gemeinschaftsarbeit im Land Brandenburg (GKG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.05.1999 (GVBl. I S. 194), zuletzt geändert durch Art. 8 des Gesetzes vom 23.09.2008 (GVBl. I S. 202) und der §§ 1, 2 und 8 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.03.2004 (GVBl. I S. 174), zuletzt geändert durch Art. 5 des Gesetzes vom 13.03.2012 (GVBl. I S. 4) hat die Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Blankenfelde-Mahlow (WAZ) in der Sitzung am 20.11.2012 folgende 1. Satzung zur Änderung der Neufassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die öffentliche Wasserversorgung vom 20.03.2012 beschlossen:

Artikel 1

§ 2 wird wie folgt geändert:

Abs. 2 wird wie folgt gefasst:

"(2) Die Mengengebühr* beträgt für jeden vollen m³ Wasser 1,49 EUR (1,39 EUR netto zzgl. z.Z. 7% USt. von 0,10 EUR).

* Rundungsdifferenzen können auftreten"

§ 3 wird wie folgt geändert:

Abs. 2 wird wie folgt gefasst:

"(2) Die Grundgebühr beträgt:

(a) bei Wasserzählern mit einem *

Nenndurchfluss (Qn)	EUR / Monat
Qn 2,5 (bis einschließlich Qn 5)	5,32 (4,97 netto zzgl. z.Z. 7% USt. von 0,35)
Qn 6	20,16 (18,84 netto zzgl. z.Z. 7% USt. 1,32)
Qn 10	35,59 (33,26 netto zzgl. z.Z. 7% USt von 2,33)

(b) bei Großwasserzählern mit einer *

Nennweite von	EUR/Monat
50 mm	47,43 (44,33 netto zzgl. z.Z. 7% USt. von 3,10)
80 mm	88,95 (83,13 netto zzgl. z.Z. 7% USt. 5,82)
100 mm	177,88 (166,24 netto zzgl. z.Z. 7% USt. von 11,64)
150 mm	355,78 (332,50 netto zzgl. z.Z. 7% USt. von 23,28)
> 150 mm	415,05 (387,90 netto zzgl. z.Z. 7% USt. von 27,15)

* Rundungsdifferenzen können auftreten"

Abs. 6 wird wie folgt gefasst:

- (6) Für die vorübergehende Wasserentnahme aus dem Leitungsnetz mittels Standrohren gemäß § 2 Absatz 3 wird eine einmalige mengenunabhängige Grundgebühr von 33,88 EUR (31,66 EUR netto zzgl. z.Z. 7% USt. von 2,22 EUR) sowie einer Grundgebühr je Benutzungstag von 1,27 EUR/Tag (1,19 EUR/Tag netto zzgl. z.Z. 7% USt. von 0,08 EUR) erhoben.*

* Rundungsdifferenzen können auftreten"

§ 4 wird wie folgt geändert:

Abs. 2 wird wie folgt gefasst:

- "(2) Die Bereitstellungsgebühr beträgt in Abhängigkeit vom Durchmesser des Reserve- bzw. Zusatzanschlusses *

Durchmesser in mm	m ³ / h	EUR / Monat
100	28	83,02 (77,59 netto zzgl. z.Z. 7% USt. von 5,43)
über 100-150	64	118,59 (110,83 netto zzgl. z.Z. 7% USt. von 7,76)
über 150-200	112	166,02 (155,16 netto zzgl. z.Z. 7% USt. von 10,86)
über 200-300	252	237,17 (221,65 netto zzgl. z.Z. 7% USt. von 15,52)
über 300	über 252	296,46 (277,07 netto zzgl. z.Z. 7% USt. von 19,39)

* Rundungsdifferenzen können auftreten"

Artikel 2

Diese 1. Satzung zur Änderung der Neufassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die öffentliche Wasserversorgung tritt zum 01.01.2013 in Kraft.

Blankenfelde-Mahlow, 22.11.2012

*gez. Matthias Hein
Matthias Hein
Verbandsvorsteher*